

Der Ukraine - Konflikt

Was macht die Caritas Oberösterreich vor Ort?

Die Kolleg*innen der Caritas in der Ukraine halten die Hilfe vor Ort aufrecht. Sie stellen Verpflegung und Unterkünfte bereit, organisieren Beratungen sowie Transportdienste und bemühen sich darum, Kinder aus Familien- und Waisenhäusern aus den umkämpften Gebieten in Sicherheit zu bringen.

Die Caritas ist seit 30 Jahren in der Ukraine aktiv. Ihr starkes Partnernetz ermöglicht es, rasch zu helfen (in der Ukraine und an den Grenzen in Polen, Ungarn, Rumänien und Slowakei). Konkret hilft die Caritas mit der Verteilung von Nahrungsmitteln, von Heizmaterial und Hygieneartikeln bis hin zur Unterstützung von Kindern in Schulen und in sogenannten Child-Friendly-Spaces sowie der Pflege von älteren Menschen in entlegensten Dörfern.

Als erste Anlaufstelle, um Informationen zu erhalten, zu koordinieren bzw. um eine Notschlafstelle zu vermitteln, richtet die Caritas Oberösterreich am Linzer Hauptbahnhof einen Help-Point für ukrainische Flüchtlinge ein. Ergänzend dazu wird das bereits für den Bedarfsfall aktivierte Notschlafquartier in Linz, Am Bindermichl 26, als Erstversorgungsstelle in Betrieb genommen, um schutzsuchenden Ukrainer/innen für ein paar Nächte einen Schlafplatz und Versorgung zu bieten.

Was mache ich, wenn ich Angst habe? Wo wende ich mich hin?



Hier sind die wichtigsten Telefonnummern

Telefonseelsorge: 142

Rat auf Draht: 147

Psycho-Sozialer Dienstag: 01 313 20

Krisenhilfe OÖ und Kriseninterventionszentrum Linz: 0732 / 2177

Wo kann ich mich mit allgemeinen Anfragen zur Ukraine hinwenden?

Hier sind die wichtigsten Telefonnummern

Caritas-Infohotline: 0732/76102020

Plaudernetz: 05 1776 100

Notquartier – Hotline +43 1 2676 870 9460 (für ukrainische Staatsbürger/innen auf der Flucht)

Wie kann man die Menschen in der Ukraine von Österreich aus unterstützen?

Geldspenden sind aktuell die sinnvollste Art der Hilfe und ermöglichen, dass die Caritas an den Grenzen und im Kriegsgebiet Nothilfe leisten kann.

Spendenkonto:

Raiffeisenlandesbank OÖ

Empfänger: Caritas für Menschen in Not

IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000

Verwendungszweck: Nothilfe Ukraine

Aktionen wie einen Coffee-to-help Stand, LaufWunder oder LeseWunder an der Schule organisieren und das gesponserte Geld für die Ukraine-Hilfe spenden.

Meldung von Wohnraum für die Aufnahme von Flüchtlingen in der Gemeinde

Zunächst werden Flüchtlinge in Notschlafquartieren erstversorgt und danach in feste Quartiere vermittelt. Vielleicht kennst du jemanden, der Platz hat und gerne jemanden aufnehmen oder einen Wohnplatz zur Verfügung stellen möchte. Hier ist die Koordinationsstelle des Landes OÖ die richtige Andockstelle, erreichbar unter der Nr. 0732 7720 16200 oder unter nachbarschaftshilfe@ooe.gv.at

Freiwillige Mithilfe und Sachspenden

Die Caritas bittet darum, sich auf www.fuereinand.at zu registrieren, weil aktuell noch nicht klar ist, wann und wo freiwillige Mithilfe in OÖ gebraucht wird. Per Newsletter wird dann informiert, wo gerade welche helfende Hand gebraucht wird. Für alle unter 30 bietet der youngCaritas actionPool eine Möglichkeit zur Mithilfe.



Wo hole ich mir Info (kinder- und jugendgerechte Seiten) in Bezug auf den Konflikt?

Der Ukraine-Konflikt den Kindern erklärt:

<https://orf.at/newsroom/segment/15116910/Der-Ukraine-Konflikt-f%C3%BCr-Kinder-erkl%C3%A4rt>

Die Maus WDR – Krieg in der Ukraine:

<https://www.wdrmaus.de/extras/mausthemen/ukraine/index.php5>

ZDF informiert täglich in der Kindernachrichtensendung „logo!“ aktuell zur Lage in der Ukraine und erklärt kindgerecht, wie es zum Konflikt zwischen Russland und der Ukraine kommen konnte und was dort jetzt passiert: www.zdf.de/kinder/logo/streit-zwischen-ukraine-und-russland-100.html

Die Initiative „Schau hin!“ bietet auf einer speziellen Webseite Informationen zum Besprechen von Nachrichten über den Ukraine-Krieg mit Kindern:

www.schau-hin.info/sicherheit-risiken/ueber-katastrophen-sprechen

In der Sendung „neuneinhalb“ von WDR wird der Ukraine-Konflikt thematisiert und sachlich und kindgerecht aufgeklärt:

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/av/video-konflikt-in-der-ukraine-was-ist-da-los-100.html>

FLIMMO ist ein Medien-Elternratgeber, welche für Kinder weitere gute Informations- und Beratungsangebote gibt:

www.flimmo.de/redtext/101380/Krieg-in-Europa

Hier werden Fragen von Krieg und Frieden sowie Streit und Gewalt kindgerecht aufbereitet:

www.frieden-fragen.de

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Oberösterreich bietet als Einrichtung für Kinder- und Jugendrechte eine Liste mit empfehlenswerten Bilder- und Kinderbücher über Flucht, Krieg und

Terror: www.kija-ooe.at/Mediendateien/B%c3%bccherliste%20Kinder%20und%20Krieg%20-%20CD_neu.pdf